

Ende August 2000/Nr. 41

**1. Halbjahr 2000 der Kardex Remstar International Gruppe:
Kurse auf Allzeithöchst.**

Nach dem ersten halben Geschäftsjahr 2000 und dem Abschluss der Kapitalerhöhung per 31. Juli 2000 liegen die Kurse adjustiert auf einem Allzeithöchst. Nachdem Kardex Remstar in der Vergangenheit Jahr für Jahr mit überdurchschnittlichem Wachstum bei Umsatz und Gewinn auf sich aufmerksam machte, beginnen die Anleger offenbar diesen unternehmerischen Erfolg zu honorieren. Die Kapitalerhöhung war ein voller Erfolg. Das Transaktionsvolumen von mehr als CHF 60 Mio. wurde sehr gut aufgenommen und vom Markt absorbiert. Nur eine verhältnismässig geringe Anzahl Bezugsrechte wechselte während der Zeichnungsfrist die Hand. Es war deshalb kaum Abgabedruck auf den Titeln zu spüren, die Kurse entwickelten sich sehr positiv.

Konsolidierte Eckzahlen für das 1. Halbjahr 2000

	Jan.–Juni 99 (TCHF)	Jan.–Juni 00 (TCHF)	Veränderung %
Umsatz	129 308	193 498	+ 49,6
Cash-flow*	11 167	13 547	+ 21,3
Gewinn vor Steuern	11 836	13 623	+ 15,1
Gewinn nach Steuern	8 845	11 167	+ 26,3

*Gewinn nach Steuern, zuzüglich Abschreibungen

Wie erwartet erreichte der Umsatz im 1. Semester des laufenden Geschäftsjahres eine neue Dimension. Die Steigerung um rund 50% ist hauptsächlich auf die Integration der AFT-Gruppe für Automatisierungs- und Fördertechnik mit Hauptsitz in Schopfheim/Deutschland zurückzuführen. Aber auch ohne AFT beträgt die Steigerung erfreuliche 14,1%. Die robuste Verfassung der Weltwirtschaft bildete eine gute Voraussetzung, die Geschäfte im Bereich der Lager- und Bereitstellungs-Logistik sowie im Material Handling auszuweiten. Ebenfalls



erwartungsgemäss entwickelte sich der Gewinn nicht parallel zum Umsatz. Zu Buche schlugen hohe Zwischenfinanzierungskosten für die Akquisitionen, während die Integration der AFT mit ihrer konservativen Bewertung der langfristigen Grossprojekte und den naturgemäss schmälere Margen im Projektgeschäft grundsätzlich zu neuen Massstäben beim ROS (Return on Sales) führt. Die Position «Gewinn nach Steuern» profitiert von Steueroptimierungen in Deutschland und den USA.

Wachstumsstrategie der Kardex Remstar Gruppe geht auf

Die Integration der neuen Unternehmen schreitet planmässig und mit positiven Ergebnissen voran. Die AFT konnte unter anderen Grossaufträge mit Audi, BMW, DaimlerChrysler, Opel und VW abschliessen. Aber auch ausserhalb der Automobilindustrie wurden namhafte Erfolge erzielt. Mit der Übernahme des koreanischen Förderanlagenherstellers SEO KWANG (Umsatz CHF 20 Mio.) per 1. Juli 2000 setzte die AFT ihre Internationalisierungsstrategie konsequent fort. Die anderen im vergangenen Jahr neu in den Konsolidierungskreis der Kardex Remstar Gruppe aufgenommenen Tochtergesellschaften in Deutschland, Finnland, Norwegen, Portugal und Spanien verstärkten die Aktivitäten in ihren Märkten.

Neues Geschäftsfeld E-Commerce-Logistik

Da die Kardex-Systeme sich besonders für die E-Commerce-Logistik eignen, erwarb Kardex eine Beteiligung an ShoppingGate.com. Als Internetportal baut ShoppingGate.com ein europaweites Netzwerk elektronischer Einkaufszentren für KMU-Shops auf. Durch das Eingehen einer Allianz mit diesem innovativen Unternehmen der New Economy möchte Kardex Erfahrungen an vorderster Front sammeln, die dann weltweit multipliziert werden können.

Aussichten

Die Kardex Remstar International Gruppe rechnet im 2. Halbjahr 2000 mit einer soliden Nachfrage auf allen relevanten Märkten. Die Auftragsbestände und die Auftragseingänge deuten darauf hin, dass die angekündigten Zielsetzungen von ca. CHF 400 Mio. Umsatz und ca. CHF 26 Mio. Gewinn nach Steuern erreicht werden.

Wichtige Daten 2001

Medienkonferenz:

Dienstag, 8. Mai 2001, Zunfthaus zum Rüden, Zürich

Analysten-Meeting:

Dienstag, 8. Mai 2001, Zunfthaus zum Rüden, Zürich

Generalversammlung:

Mittwoch, 6. Juni 2001, Zürich